

# Studenten liefern Ideen für Biosphärenpark

**In den Biosphärenpark Lungau bringen derzeit 37 Studenten von sechs Universitäten neue Ideen, wie die Landschaft geschützt und genutzt werden kann. Seit knapp drei Wochen erarbeiten sie mit Experten und der Bevölkerung Konzepte für Grünflächen und Gebäudenutzungen.**

Vor einem Jahr, am 11. Juli 2012, erhielt der Lungau von der UNESCO die Auszeichnung „Biosphärenpark - Modellregion für nachhaltige Entwicklung“. Jetzt soll das Etikett auch mit Leben erfüllt werden.

Die Kernzone des Biosphärenparks ist Naturschutzgebiet - dazu gehört auch der Seetaler See in der Marktgemeinde Tamsweg. Die Studenten haben nun ein Konzept entwickelt, um die Bedeutung dieses Moorseees - mit dem einzigartigen Ökosystem samt dem sehr seltenen Sonnentau - den Einheimischen stärker bewusst zu machen und um den See vor derzeit möglichen Traktorzufahrten zu schützen.



Foto/Grafik: ORF

## „Der große Nutzen liegt in den Ideen“

Um schützen und nützen geht es auch bei einer leerstehenden Almhütte. Sie könnte zu einer „Klausuralm“ für Managerseminare werden. So wäre zumindest der Plan, den Studenten gemeinsam mit der Besitzerin entworfen haben. „Neues Leben in alte Mauern“ sollen auch Nutzungskonzepte für leerstehende Gebäude wie einem 35 Meter langen Stall in Thomatal bringen. ER könnte ein kleines Energieparkzentrum werden.

Dazu sagt die Raumplanerin Helena Linzer, Expertin für Dorferneuerung an der Technischen Universität Wien: „Ich glaube, der Wert dieses ganzen liegt an den guten Ideen. Die Umsetzung liegt in den Händen der Menschen vor Ort, aber ich glaube, der große Nutzen ist in den Ideen, weil eben die jungen Leute von draußen kommen und oft quer denken“, meint

Linzer.

Zusammen mit der Bevölkerung und den Behörden sollen möglichst viele der rund ein Dutzend Konzepte der Sommeruni Lungau in den nächsten Jahren umgesetzt werden.

## Link:

- **Biosphärenpark Lungau** <<http://www.biosphaerenpark.com/>>
  - **Lungau ab sofort größter Biosphärenpark Österreichs**  
<<http://salzburg.orf.at/news/stories/2541105/>> (salzburg.ORF.at; 12.7.2012)
- 

Publiziert am 21.08.2013